Vizwell Warnschutzpolo CoolPass

Ausführung: Warnschutzbekleidung
Marke: Vizwell
Material: 100 % Polyester
Materialfunktionen: atmungsaktiv , UV-Schutz
Norm: EN 13758-2 , EN ISO 20471
Schutzeigenschaften: Warnschutz

PRODUKTBESCHREIBUNG für Vizwell Warnschutzpolo CoolPass

CoolPass-Material • atmungsaktiv • aufgedruckte segmentierte Reflektorstreifen • Netzmaterial unter dem Arm für maximale Belüftung • Nackenband für hohen Tragekomfort • Brusttasche auf der linken Seite • 3-Knopfleiste
MATERIAL: 100 % Polyester (CoolPass Birdseye), UPF 50+ und anti-bakterielle Ausrüstung, 150 g/m²
NORMEN
zertifiziert nach:
EN ISO 20471:2013 (Klasse 2)
EN 13758-1
EN ISO 13688:2013

Schloffer Arbeitsschutz GmbH
Gewerbepark 4
8075 Hart bei Graz, Austria

Tel.: +43 (0)316 491 692 - 0
Fax: +43 (0)316 491 692 - 2
office@schloffer.eu, www.schloffer.eu

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo–Do 7:30–12:00, 12:45–16:30
Fr 7:30–13:00

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	WA-2602S	gelb	S
	WA-2602M	gelb	M
	WA-2602L	gelb	L
	WA-2602XL	gelb	XL
	WA-2602XXL	gelb	XXL
	WA-26023XL	gelb	3XL
	WA-26024XL	gelb	4XL
	WA-26025XL	gelb	5XL

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	WA-2603S	orange	S
	WA-2603M	orange	M
	WA-2603L	orange	L
	WA-2603XL	orange	XL
	WA-2603XXL	orange	XXL
	WA-26033XL	orange	3XL
	WA-26034XL	orange	4XL
	WA-26035XL	orange	5XL

NORMEN für Vizwell Warnschutzpolo CoolPass

EN 13758-2

EN ISO 20471

Schloffer Arbeitsschutz GmbH
Gewerbepark 4
8075 Hart bei Graz, Austria

Tel.: +43 (0)316 491 692 - 0
Fax: +43 (0)316 491 692 - 2
office@schloffer.eu, www.schloffer.eu

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo–Do 7:30–12:00, 12:45–16:30
Fr 7:30–13:00

EN 13758-2 | Textilien - Schutzeigenschaften gegen ultraviolette Sonnenstrahlung

In der europäischen Norm EN 13758-2 sind die Anforderungen an die Kennzeichnung von Bekleidung festgelegt, die zum Schutz des Trägers gegen die Belastung durch ultraviolette Sonnenstrahlung vorgesehen ist. Bekleidung, die gemäß EN 13758-2 genormt ist, schützt den Träger vor der UVA- und UVB-Strahlung des Sonnenlichts. Unter gewissen Bedingungen kann die Schutzwirkung der Bekleidung auch verloren gehen. Zum Beispiel wenn die Bekleidung nass oder abgetragen ist. Daher sollte die Kleidung gemäß den Hinweisen auf der Innenseite gepflegt und behandelt werden.

Ermittelt wird der UV-Schutzfaktor UPF (UPF = Ultra Violet Protection Factor) eines Textils. Der Standard EN 13758 verwendet das Sonnenspektrum von Albuquerque (USA), welches annähernd der Sonneneinstrahlung in Südeuropa entspricht.

UPF-Bereich*	Schutz	% der Abschirmung der UV-Strahlung	Kennzeichnungsklassen
15 – 24	Gut	93,3 – 95,8 %	15,20
25 – 39	Sehr gut	96 – 97,4 %	25, 30, 35
40 – 50+	Ausgezeichnet	97,5 – 98+ %	40, 45, 50, 50+

**UPF - UV-Schutzfaktor*

Schloffer Arbeitsschutz GmbH
Gewerbepark 4
8075 Hart bei Graz, Austria

Tel.: +43 (0)316 491 692 - 0
Fax: +43 (0)316 491 692 - 2
office@schloffer.eu, www.schloffer.eu

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo–Do 7:30–12:00, 12:45–16:30
Fr 7:30–13:00

EN ISO 20471 | Hochsichtbare Warnkleidung

Die internationale Norm EN ISO 20471 legt die Anforderungen an hochsichtbare Warnkleidung fest, die die Anwesenheit des Trägers visuell signalisiert. Die Warnschutzkleidung soll sicherstellen, dass der Träger bei allen Lichtverhältnissen für Fahrzeugführer oder Bediener anderer technischer Ausrüstung auffällig sichtbar ist; sowohl unter Bedingungen bei Tageslicht als auch unter Scheinwerferbeleuchtung in der Dunkelheit.

Die EN 20471 definiert für passive Verkehrsteilnehmer 3 Schutzklassen. Passiver Verkehrsteilnehmer sind Personen, die nicht aktiv am Verkehrsgeschehen teilnehmen, sondern sich mit anderen Abläufen (Arbeiten oder Notfallsituationen) beschäftigen.

Die 3 Klassen werden folgendermaßen eingestuft:
Hohes Risiko Klasse 3: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von > 60km/h
Hohes Risiko Klasse 2: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von ≤ 60km/h
Hohes Risiko Klasse 1: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von ≤ 30km/h

Bei Verkehrsgeschwindigkeiten ≤ 15km/h besteht auch für passive Verkehrsteilnehmer nur ein mittleres Gefährdungsrisiko. Wichtig ist, dass bei lokalen Einflüssen wie Witterungsverhältnissen, Kontrast der Umgebung, Verkehrsdichte und weiteren Faktoren einer dieser Einflussfaktoren zu einer höheren Stufe führen kann.

Ausgezeichnet wird Warnschutzkleidung mit einem Piktogramm, welches eine Warnschutzweste symbolisiert. X: Menge sichtbaren Materials (Hintergrund- und Reflexmaterial). Die Zahl neben dem graphischen Symbol (hier X) gibt die Bekleidungsklasse an. Bekleidung der unterschiedlichen Klassen muss Mindestanforderungen an Materialmengen entsprechen: Mindestfläche, die in einem Kleidungsstück enthalten sein muss:

Material	**Klasse 1**	**Klasse 2**	**Klasse 3**
Hintergrundmaterial, fluoreszierend	0,14 m^2	0,50 m^2	0,80 m^2
retroreflektierendes Material	0,10 m^2	0,13 m^2	0,20 m^2
Material mit kombinierten Eigenschaften*	0,20 m^2	-	-

Mögliche fluoreszierende Farben:
fluoreszierendes Orange, fluoreszierendes Gelb, fluoreszierendes Rot

Die entsprechende Klassifizierung Ihres Produktes finden Sie auch in unseren Produktbeschreibung.

Schloffer Arbeitsschutz GmbH
Gewerbepark 4
8075 Hart bei Graz, Austria

Tel.: +43 (0)316 491 692 - 0
Fax: +43 (0)316 491 692 - 2
office@schloffer.eu, www.schloffer.eu

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo–Do 7:30–12:00, 12:45–16:30
Fr 7:30–13:00

Schloffer Arbeitsschutz GmbH
Gewerbepark 4
8075 Hart bei Graz, Austria

Tel.: +43 (0)316 491 692 - 0
Fax: +43 (0)316 491 692 - 2
office@schloffer.eu, www.schloffer.eu

Wir sind für Sie erreichbar:
Mo–Do 7:30–12:00, 12:45–16:30
Fr 7:30–13:00